

Heute Concert im Café Français.

*** Heute Tanz-Repetition im Wiener Saal. Reichsenring.

Einem hochgeehrten Publicum bin ich so frei ergebenst anzuzeigen, daß jeden Mittag und Abend à la carte gespeist wird. Poule Abends 8 Uhr.
C. G. Richter, Reichstraße Nr. 38, links vom Böttchergraben, nach dem Brühl zu.

Zur gefälligen Beachtung.

Um Verwechslung vorzubeugen beehren wir uns ergebenst anzuzeigen, daß unsere Automaten und Androiden nicht die nämlichen sind, welche vorige Ostermesse auf unserm jährigen Schauplatze gezeigt wurden. Die Unserigen als das Non plus ultra der Mechanik, sind von dem Mechanikus Boas verfertigt, und sind in Dresden, wie auch jetzt von unsern geehrten Besuchern und Kunstfreunden als das Beste und Brillanteste von der Art Gesehene anerkannt worden. Wir bitten deshalb das kunstsinige Publicum Leipzigs gefälligst wohl auf unsere Firma zu achten, und daß durchaus keine Verwechslung stattfinden kann — so haben wir die holländische Flagge auf unserer Bude, der Posthalterei gegenüber, aufgestellt. Zugleich bemerken wir, daß alle Kunstfreunde einen doppelten Genuß und Unterhaltung bei uns finden, indem wir täglich zwei Theaters vereint in 2 Hauptvorstellungen, die erste präcis um 6 und die zweite um 8 Uhr zeigen.

Unser Theater wird in 2 Abtheilungen und 4 Acten v. or. d. First. Erste Abtheilung: Das einzige berühmte Theatre Pittoresques von der Meisterhand des niederländischen Malers Herrn Pfeifer verfertigt, und zum Beschluß: Die Seiltänzer u. s. w. Um geneigten Zuspruch bitten **Ellemberg & Boas.**

Bekanntmachung.

Da mehrseitige Verwechslungen stattfinden, so benachrichtige ich ein geehrtes Publicum, daß mein, nach einstimmigem Zeugniß aller Sachverständigen, **unübertreffliches Automaten-Cabinet**, nicht, wie vergangene Ostermesse, dem Hotel de Prusse gegenüber, sondern vor Reimers Garten in der mit Nr. 1 bezeichneten Bude sich befindet.

Tschuggmall,
Mechanikus aus Tyrol.

Café belle vue

am Parsthor.

Heute Freitag Concert von den österreichischen National-Sängern **A. Baldes** nebst Frau, **C. Kalla** und **Schatzinger**, bei günstiger Witterung mit brillanter Beleuchtung im Garten. Anfang 8 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr.

Café belle vue.

Heute Abend große musikalische Abendunterhaltung der rühmlichst bekannten steyerischen Alpensänger in ihrem National-costüm, bei günstiger Witterung im Garten mit brillanter Beleuchtung. Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein
Reil.

TIVOLI.

Heute Freitag den 26. April Concert und Tanzmusik.

Einem geehrten Publicum zeige ich zugleich ergebenst an, daß des Abends à la carte gespeist wird.

A. Stolpe.

Heute Concert im Schweizerhäuschen.

Sanssouci.

Heute Freitag den 26. April launige Abendunterhaltung von Herrn **Frey** aus Teplitz im obern Saale. Anfang 1/2 8 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr.

Große Funkenburg.

Heute Freitag starkbesetztes Concert.

J. G. Hauschild.

Einladung.

Zu dem heute Abend bei mir stattfindenden **Concert** und **warmen Abendessen**, portionenweis, ladet ergebenst ein
C. S. Paas, auf der großen Funkenburg.

Thonberg.

Täglich frische Eierkuchen; wozu freundlich einladet

G. Werthmann.

Heute 1/2 9 Uhr Speckfuchen

bei **C. Fr. Hauck**, Reichstraße Nr. 11, im Keller.

*** Heute früh 9 Uhr Speckfuchen bei

J. A. Göttlich, Burgstraße Nr. 6.

*** Alle Tage von früh bis Abends Beistück mit Schworfartoffeln, nebst einem köpflchen ausgezeichneten Biere empfindet die Restauration von

J. A. Göttlich, Burgstraße Nr. 6.

Morgen früh ladet zu Metfleisch, Abends Wurst u. Wurstsuppe ergebenst ein **Fr. Birnbaum**, Albertstraße.

Verloren wurde ein Bund Schlüssel. Es wird gebeten selbige gegen Belohnung abzugeben: Kupferg. Nr. 4, 2 Tr. vorn heraus.

E stehen gelassen wurde am Schwanenteiche ein Sonnenschirm. Der Finder erhält den vollen Werth bei Abgabe desselben im Gewölbe unter den 3 Rosen.

10 Thaler Belohnung.

Liegen geblieben oder verloren ist den 20.—21. d. Mon. eine rothe Brieftasche mit 20 Thlr. Cassenbillet. Wer selbige zurückgibt, erhält obige Belohnung bei Witwe Peters in Quands Hof.

Verloren wurde 1/3 Loos 25. L. Post. Nr. 3450. Abzugeben Ulrichsstraße Nr. 31, parterre.

Gefunden wurde am Freitage den 19. d. M. auf der Rolle in der Ragazingasse ein weißwollener Unterrock, und ist gegen die Insektionkosten in Empfang zu nehmen: Neumarkt Nr. 17, 1 Treppe hoch.

Der Madame **Caroline Clauß** gratuliren zu ihrem heutigen Wiegenfeste herzlich ihre aufrichtigen Freundinnen

A. A. C. G. L. M. C. C. C.

Leipzig den 26. April 1844.

Den Schreiber des mir am 24. d. M. durch die Stadtpost zugekommenen Briefes ersuche ich, sich den 26. oder 27. d. M. zwischen 2 und 3 Uhr zu mir zu bemühen.

Dr. Franke.